



OFFIZIERSGESELLSCHAFT THUN

Anlass	154. Hauptversammlung	Datum	4. April 2017
Organisation	Offiziersgesellschaft Thun OGT	Zeit Beginn	20.10 Uhr
Ort	Bellevue-Park Tertianum, Thun	Zeit Ende	21.40 Uhr
Vorsitz	Oberstlt i Gst Peter Scheidegger		
Protokoll	Hptm Markus Rickli		
Anwesende und Entschuldigte Vorstand, Ehrenmitglieder und Mitglieder	gem Präsenz- / Absenzliste im Anhang zum Originalprotokoll (Beilage 1)		
Anwesende Gäste	<ul style="list-style-type: none"> - Br Alain Vuitel, Chef MND - Oberst i Gst René Zwahlen, KBOG - Oblt Lukas Lanzrein, Stadtrat Thun 		
Abgemeldete Gäste	-		
Medien	-		
Traktanden			
1.	Begrüssung/Entschuldigungen		
2.	Traktandenliste		
3.	Wahl Stimmzähler		
4.	Protokoll HV vom 22. März 2016		
5.	Jahresbericht des Präsidenten		
6.	Mitgliederbeitragserhöhung SOG 2018		
7.	Jahresrechnung 2016 (inkl VZT) / Revisionsbericht und Entlastung Vorstand		
8.	Voranschlag 2017 (inkl VZT) / Mitgliederbeiträge 2017/18		
9.	Wahlen		
10.	Ehrungen		
11.	Anträge der Vereinsmitglieder		
12.	Verschiedenes		
Protokoll			
Ziff	Traktandum		
1.	Begrüssung/Entschuldigungen		
	<ul style="list-style-type: none"> - Der Präsident begrüsst die Anwesenden, stellt die Örtlichkeit vor und verdankt das soeben gehörte gehaltvolle Referat. Des Weiteren folgen administrative Hinweise und die Abmeldungen. Er verweist auf die Präsenzliste (Beilage 1) 		
2.	Traktandenliste		
	<ul style="list-style-type: none"> - Der Präsident merkt an, dass ordentlich gemäss Statuten zur Hauptversammlung eingeladen wurde und dass weder inner- noch ausserhalb der Frist zusätzliche Traktanden aus der Vereinsmitte eingegangen sind 		

	- Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt
3.	Wahl Stimmzähler
	<ul style="list-style-type: none"> - Als Stimmzähler beliebt Lt Sandra Kunz und Lt Christian Wyss - Bei 51 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern liegt das absolute Mehr bei 26
4.	Protokoll HV vom 22. März 2016
	<ul style="list-style-type: none"> - Der Präsident geht auf das letztjährige Protokoll ein und entschuldigt sich namens des Vorstands noch einmal für das nötige Korrigendum im OG-Bulletin vom Mai 2016, wonach Oberst i Gst Heinz Wegmüller natürlich nicht erst jetzt Ehrenmitglied geworden ist, sondern sich dieses Ehrenamt schon vor Jahren verdient hat - Das Protokoll wird mit Akklamation genehmigt und verdankt
5.	Jahresbericht des Präsidenten
	- Der Präsident verliest den Jahresbericht, der stillschweigend genehmigt und mit Akklamation verdankt wird (Beilage 2)
6.	Mitgliederbeitragserhöhung SOG 2018
	<ul style="list-style-type: none"> - Die SOG hat soeben eine Beitragserhöhung für 2017 um Fr 5.00 pro Mitglied der jeweiligen OG-Sektionen beschlossen - Der Präsident erläutert die Vorgeschichte. Das Sekretariat SOG beansprucht für seinen Betrieb über Fr 200'000.00, ohne aber die Finanzierung zu sichern. Angesichts des bereits eingetretenen und sich fortsetzenden Defizits hat der Vorstand der DV eine Mitgliederbeitragserhöhung rückwirkend auf Anfang 2016 von Fr 10.00 pro Mitglied in den Sektionen beantragt, was ziemlich Aufruhr ergeben hat. Die DV hat Intransparenz und fehlende Mitsprache/Mitbestimmung der Sektionen wie auch der Basis beklagt. - In der Diskussion erläutert Oberst i Gst René Zwahlen Grundlagen und Zusammensetzung der Sekretariatskosten und vertieft die Vorgeschichte, insbesondere, dass die effektiven Kosten eine Mitgliederbeitragserhöhung sogar um Fr 20.00 erforderten. Aus der Mitte der Mitglieder wird die sinkende Reputation der SOG bedauert und darauf hingewiesen, dass durch diesen fehlenden Einfluss dann auch die gutgemeinten Aktionen und die entsprechenden Kosten ihre Wirkung verlören. Des Weiteren ginge es wie so oft nicht um Fr 5.00/10.00, sondern ums Prinzip, dass in einem Verein/Verband, der unter Argusaugen der Öffentlichkeit und Medien stehe, (auch) die Finanzen sorgfältig geplant werden müssten. Einhellig ist man der Meinung, dass eine Leistung sichtbar sein und "Wirkung im Ziel", also beim Bürger, entfalten müsse, dann fliesse auch gerne Geld dafür - Als die Frage auftaucht, ob sich die OG Fr 5.00/Mitglied leisten könne, werden Traktandum 7 und 8 zur Erläuterung eingeschoben - Danach stellt der Vorstand den Antrag, Fr 5.00/Mitglied durch die Vereinskasse pro 2017 zu übernehmen, was im Rahmen des Voranschlags (vgl Traktandum 8) mit 49 gegen 1 Stimme gutgeheissen wird
7.	Jahresrechnung 2016 (inkl VZT) / Revisionsbericht und Entlastung Vorstand
	<ul style="list-style-type: none"> - Die Kassierin erläutert kurz die einzelnen Posten und gibt bei der Vereinsrechnung einen Gewinn von ca Fr 7'000.00 und beim Venner Zyro Turm einen Verlust von ca Fr 6'000.00 bekannt - Es ergibt sich eine Grundsatzdiskussion, was eigentlich die Motivation der OG zur Führung des Venner Zyro Turms sei, worauf kurz auf die jüngere Geschichte des Turm eingegangen wird: es waren ursprünglich vier Vereine,

	<p>die seit 1978 den VZT betrieben haben. Die andern drei Vereine, Turnverein Thun, Unteroffiziersverein Sektion Thun und Stadtmusik Thun, später "mit Thun verbunden", sind abgesebelt bzw haben sich anderweitig orientiert bzw haben letztlich den Mietvertrag gekündigt, der nun auf neuer Basis ausschliesslich zwischen Einwohnergemeinde Thun und Offiziersgesellschaft Thun mittels eines 5-Jahres-Mietvertrages erneuert worden ist. Dem Vorstand ist klar, dass bei Misslingen einer genügenden Vermietung innerhalb der nächsten fünf Jahre seit Mietbeginn der Vertrag gekündigt werde und die OG die Miete und damit die Verpflichtung beenden muss. Aus der Mitte der Versammlung wird der Vorstand ermuntert, Motivation und Verpflichtungen der OG betreffend VZT sorgfältig zu prüfen und unvoreingenommen zu entscheiden bzw der Mitgliederversammlung entsprechende Anträge zu stellen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Maj Hansueli Reusser verliest die Revisionsberichte der OG und des VZT, die unter Verdankung der Arbeit der Kassierin und unter Entlastung des Vorstandes einstimmig genehmigt werden
8.	Voranschlag 2017 OGT / Mitgliederbeiträge 2017/18
	<ul style="list-style-type: none"> - Die Kassierin erläutert das Modell "+ Fr 5.00 aus Kasse", was zu einem Gewinn von Fr 3'500.00 führt. Auflage dazu sei, dass pro 2018 keine Mitgliederbeitragserhöhung folgen dürfe, aber evtl noch einmal Fr 5.00/Mitglied aus der Kasse gesprochen werden müsse. Diesem Antrag wird einstimmig zugestimmt - Der Voranschlag 2017 OG wird mit 50 gegen 1 Stimme angenommen - Dem Voranschlag 2017 VZT mit einem Verlust von ca Fr 5'000.00 wird mit 49 gegen 1 Stimme zugestimmt - Der Kassierin, Anita Binkert Reusser, wird ihre Arbeit mit einem Blumenstraus verdankt
9.	Wahlen
	<ul style="list-style-type: none"> - Die Vorstandsmitglieder Hptm Martin Tschabold, Hptm Beat Brunner, Maj Thomas Rubin und Hptm Markus Rickli haben demissioniert - Zur Neuwahl haben sich bereit erklärt: Oberst Peter Meyrat, Vertreter Behörden/VZT, Oberst Reto Flühmann, Vizepräsident, die sich beide kurz vorstellen, womit Sekretariat und Chef Anlässe vakant bleiben - Die bisherigen und verbleibenden Vorstandsmitglieder sind zu bestätigen: <ul style="list-style-type: none"> - Oberstlt i Gst Peter Scheidegger als Präsident - Oberst Theo Müller, Stammobmann - Oberstlt Urs Blaser, Chef Reiten - Maj Hansueli Reusser, Chef Ball - Hptm Thomas Lüthi, Chef Sport/Schiessen - Hptm Stefan Furrer, Chef Internet - Anita Binkert Reusser, Kassierin - In dieser Besetzung wird der Vorstand für zwei Jahre einstimmig gewählt
10.	Ehrungen
	<ul style="list-style-type: none"> - Der Vorstand macht gegenüber der HV den Antrag, Hptm Martin Tschabold zum Ehrenmitglied zu ernennen. Er war bis heute seit über 20 Jahren Verantwortlicher für das OG Turnen und hat dieses Amt mit viel Engagement geführt. Wir danken Hptm Martin Tschabold für seinen treuen Dienst zu Gunsten der OG Thun - Die Anwesenden der Neumitglieder <ul style="list-style-type: none"> • Maj Meier Rudolf • Oblt Ramseier Ramon

	<ul style="list-style-type: none"> • Oblt Schweizer Simon • Lt Dänzer Manuel • Lt Walther Simon • Lt Müller Jakob • Lt Riesen Andreas • Lt Stucki Stefan Friedrich <p>werden begrüsst und stellen sich kurz vor</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die abtretenden Vorstandsmitglieder, Hptm Tschabold, Hptm Brunner, Maj Rubin und Hptm Rickli werden unter den Laudationes Oberst Theo Müllers für ihre Arbeit verdankt und aus dem Vorstand verabschiedet. Sie werden mit einem persönlich gravierten Sackmesser 08 und kleiner "Zwipf" geehrt
11.	Anträge der Vereinsmitglieder
	-
12.	Verschiedenes
	<ul style="list-style-type: none"> - Oberst Theo Müller, Stammobmann, orientiert über die Situation des Stammlokals. Der Stamm im Restaurant Falken musste früher als geplant einen neuen Stammtisch suchen. Das Rekognoszierungssteam des Vorstands mit Oberst Urs Blaser und Oberst Theo Müller haben im Rössli an der unteren Hauptgasse und am 13. Mai in der Krone jeweils um 17 Uhr einen Tisch reserviert. Im Anschluss werden die Offiziere vom OG-Stamm den weiteren Verlauf bestimmen. Eine entsprechende Orientierung wird im nächsten Bulletin sowie in der ASMZ publiziert. - Der Präsident verdankt die Stellvertretung Oberst Theo Müllers während seiner berufsbedingten Auslandabwesenheit, der den Verein nahtlos und positiv aufbauend geführt hat - Präsident und Stammobmann werben für die Belegung VZT und weisen auf die überarbeitete Homepage hin sowie auf die neue Möglichkeit, ein Sitzungszimmer für pauschal Fr 80.00 inkl Reinigung zu nutzen - Der Präsident dankt dem Vorstand für die permanente Unterstützung, dem Tertianum fürs Gastrecht und den Mitgliedern für die durch ihre Präsenz bewiesene Treue der Offiziersgesellschaft gegenüber

Änderungsanträge zum Protokoll sind unterzeichnendem Protokollführer innert 10 Tagen einzureichen. Stillschweigen gilt nach Fristablauf als Genehmigung.

Originalprotokoll abgelegt bei:

Hptm Markus Rickli

Z:\Daten - E\OG Thun\Protokolle\Hauptversammlungen\HV 2017\Protokoll HV 2017.docx

Beilagen:

1. Präsenz- / Absenzliste
2. Jahresbericht 2016
3. Jahresabschluss 2016 inkl Voranschlag 2017 OG und VZT
4. Revisionsbericht OG und VZT